

BERATUNG

- × für Menschen, die an Krebs erkrankt sind
- × für Partner*innen, Angehörige und Freunde
- × für Kinder und Heranwachsende von Betroffenen haben einige Krebsberatungsstellen ein spezielles Angebot

Die persönliche Beratung kann als Einzel-, Paar- oder Familiengespräch erfolgen. Die Termine können telefonisch, per E-Mail oder vor Ort vereinbart werden. Kurzfristige Erstgespräche sind möglich.

»Dass innerhalb von wenigen Tagen bei der Krebsberatungsstelle ein Termin möglich war, das hat mir in meiner schwierigen Lage sehr geholfen.«

Herr E. / 53 Jahre / Diagnose der Partnerin: Brustkrebs

KREBSBERATUNGSSTELLEN
ARBEITEN UNABHÄNGIG UND
GEMEINNÜTZIG.

ANGEBOT

- × Fundierte Informationen
- × Beantragung von Reha-Maßnahmen
- × Beratung zu Sozialleistungen und finanziellen Fragen
- × Hilfe zur Selbsthilfe
- × Rückkehr an den Arbeitsplatz
- × Unterstützung im Umgang mit Partner*in oder Kindern



»Die Krebsberatung hilft einem, das auszuhalten und durchzustehen. Sie begleitet einen. Aus den Stunden bin ich mit Kraft rausgegangen.« Frau S. / 68 Jahre / Diagnose: malignes Lymphom

-
- × Bewältigung von Ängsten, Belastungen und Veränderungen im Alltag
 - × Stärkung der eigenen Widerstandskraft
 - × Umgang mit belastenden Nebenwirkungen der Behandlung
 - × Vermittlung zu weiterführenden Angeboten und Selbsthilfegruppen
 - × Kurse und Gruppenaktivitäten (u.a. Sportangebote)

»Mein Urologe hat mich auf die Krebsberatungsstelle hingewiesen. Hier konnte ich meine Unsicherheiten klären und habe auch Informationen zur Selbsthilfegruppe bekommen.« Herr A. / 68 Jahre / Diagnose: Prostatakrebs

ALLE GESPRÄCHE SIND KOSTENFREI UND UNTERLIEGEN DER SCHWEIGEPFLICHT. EINE ANONYME BERATUNG IST MÖGLICH.

WIR SIND

Beratungsteams aus Psycholog*innen und Sozialpädagog*innen und anderen Gesundheits- und Sozialberufen, die in der Regel eine psychoonkologische Fachweiterbildung absolviert haben.

»Man glaubt ja immer, ich kann das für mich selbst ausmachen. Dann hat mir ein Arbeitskollege die Krebsberatungsstelle empfohlen. Ich war überrascht, wie ermutigend es war, mit kompetenten Fachleuten meine Fragen zu besprechen und unterstützt zu werden.« Herr G. / 52 Jahre / Diagnose: Darmkrebs

